



Stadtverwaltung Altenburg · Postfach 11 63 · 04581 Altenburg

Stadtverwaltung Altenburg

**Nur per Mail:**



Dezernat	II – Geschäftsbereich des Bürgermeisters Markt 1
Gebäude	
Ihr Zeichen	
Ihre Nachricht vom	24.Mai 2019
Unser Zeichen	30.03-030/19-30
Auskunft erteilt	
Telefon	
Telefax	
Datum	18. Juni 2019


**Vollzug des**

**Thüringer Informationsfreiheitsgesetz (ThürIFG) vom 14. Dezember 2012 (GVBl. 2012, 464)**

**Thüringer Umweltinformationsgesetz (ThürUIG) vom 10. Oktober 2006 (GVBl. 2006, 513)**

**Verbraucherinformationsgesetz (VIG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Oktober 2012 (BGBl. I S. 2166, 2725), das durch Artikel 2 Absatz 34 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist"**

**Ihr Anfrage vom 24.Mai 2019**

Sehr geehrte(r) 

in vorbezeichneter Angelegenheit bestätigen wir zunächst den Eingang o.g. Mail in unserem Hause.

Die Stadt Altenburg kommt ihren Veröffentlichungspflichten nach dem Thüringer Informationsfreiheitsgesetz im Wesentlichen auf ihre homepage ([www.stadt-altenburg.eu](http://www.stadt-altenburg.eu)) nach. Dort sind u.a. Organisations- und Geschäftsverteilungspläne sowie auch statische wie dynamische Daten unter verschiedenen Rubriken (z.B. Bauen und Wohnen) für jedermann einzusehen.

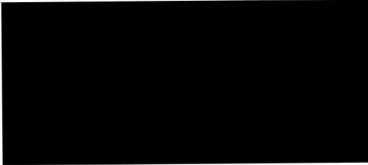
In der Stadt Altenburg wird derzeit (noch) kein zentrales Verzeichnis geführt, aus dem sich vorhandene Informationssammlungen und -zwecke erkennen lassen.

Darüber hinaus kann auch die Stadt Altenburg darauf verweisen, den Bürgern weit über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus Informationen zur Verfügung zu stellen und diese am Verwaltungshandeln zu beteiligen. So ist das z.B. das Amtsblatt der Stadt Altenburg über die städtische Internetseite abrufbar. Über das Ratsinformationssystem stehen alle in öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse online zur Verfügung, ebenso Sitzungsprotokolle o.ä. .

Selbstredend gewährt die Stadt Altenburg Zugang zu vorhandenen amtlichen Informationen im Rahmen des § 5 Thüringer Informationsfreiheitsgesetz im Einzelfall.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Stadt Altenburg in vielfältiger Form auch auf „Entscheidungssebenen“, wie z.B. dem Stadtrat, Bürgerbeteiligung in Form von Beiräten (z.B. Familienbeirat) umsetzt.

Für eventuelle Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.



Anlage

1 x Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten  
(Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO)

**Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten**  
(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen)

**1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

**Verantwortlicher:** Stadtverwaltung Altenburg  
v. d. d. Oberbürgermeister André Neumann  
Markt 01  
04600 Altenburg

**Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:**

**Kontakt:** Frau Ruge  
**Telefon:** 03447/ 594 620  
**Fax:** 03447/ 594 629  
**E-Mail:** datenschutzbeauftragte@stadt-altenburg.de

**2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

<b>Postanschrift:</b>	<b>Kontakt:</b>
Datenschutzbeauftragter der Stadt Altenburg	Telefon 03447/ 594 620
Markt 01	Fax 03447/ 594 629
04600 Altenburg	E-Mail datenschutzbeauftragte@stadt-altenburg.de

**3. Zwecke der Datenverarbeitung**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO)

Ermöglichung der Korrespondenz

<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> _____

**4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

Art. 6 und 9 DSGVO bzw. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG); § 16 Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG)

**5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

- innerhalb des Verantwortlichen: Mitarbeiter der zuständigen Referate der Stadt Altenburg
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen): Auftragsverarbeiter bzw. IT-Dienstleister im Rahmen der elektronischen Datenverarbeitung
- Geschäftsprüfungen/Maßnahmen der Dienstaufsicht

**6. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation**  
(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt:  ja  nein

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von:

- Angemessenheitsbeschluss (Art. 45 DS-GVO): \_\_\_\_\_
- geeignete Garantien (Art. 46 DS-GVO): \_\_\_\_\_

**7. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer**  
(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von .....
- Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

**8. Rechte der Betroffenen im Rahmen der Verarbeitung**  
(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

**Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.**

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person **Widerspruch** gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO).

**9. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO** (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

### 10. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt ([www.tfdi.de](http://www.tfdi.de)).

### 11. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist

- eine Obliegenheit und gesetzlich nicht vorgeschrieben  vertraglich vorgeschrieben  für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen:  ja  nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Beantwortung ihrer Anfragen nicht möglich.

### 12. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß

Art. 22 Abs.1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO:  ja  nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

\_\_\_\_\_

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

\_\_\_\_\_

### 13. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden  ja  nein

Der andere Zweck ist: \_\_\_\_\_

**Nur Ausfüllen, wenn bei Nummer 13 „Ja“ ausgewählt wurde. Sofern Ihre personenbezogenen zu anderen Zwecken weiterverarbeitet werden, erhalten Sie folgende Informationen (Art. 13 Abs. 2 DS-GVO):**

#### Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

#### Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Die Speicherung Ihrer *zu anderen Zwecken weiterverarbeiteten* personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von: \_\_\_\_\_

- Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die (jeweilige Aufgabenerfüllung beschreiben) erforderlich ist.

Rechte der Betroffenen im Rahmen der Weiterverarbeitung  
(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln. (Art. 20 DS-GVO).

Recht auf Widerruf der Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder  
Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

- Die *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten zu *anderen Zwecken* beruht auf einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde  
(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten zu *anderen Zwecken* haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art. 77 Abs. 1 DS-GVO. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt ([www.tfdi.de](http://www.tfdi.de)).

Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten  
(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der *Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken* ist

- gesetzlich vorgeschrieben     vertraglich vorgeschrieben     für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen:                       ja                       nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: \_\_\_\_\_

Automatisiert Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß  
Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO (Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

1. Die *Weiterverarbeitung* Ihrer personenbezogenen Daten zu *anderen Zwecken* erfolgt mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO:

ja                       nein

2. Wenn unter 1. „ja“ angekreuzt wurde:

Folgende Logik liegt der automatisierten Einzelentscheidung zugrunde:

---

Die Verarbeitung hat folgende Auswirkung auf die betroffene Person (Tragweite schildern):

---